



Kleiner Teich, große Wiese: Der Schauplatz des Birkengarten-Festivals in Lorsch

Foto: Karl-Heinz Köppner

Gute Zeit im Grünen

BIRKENGARTEN-FESTIVAL In Lorsch gibt es ab Mittwoch wieder Musik, Spiel und Ambiente

Von Christian Knatz

LORSCH. Zum sechsten Mal wird in Lorsch ab Mittwoch, 27. Juni, das Birkengarten-Festival im gleichnamigen Park ausgetragen. Binnen kurzer Zeit hat sich die sommerliche Mixtur von Musik, Entspannung, Unterhaltung und Verpflegung gleichrangig eingereiht in die Phalanx der kleinen Bergsträßer Frühlings- und Sommerfestivals: „Stadtparkus- tik“ in Zwingenberg, „Maiway“ und „Vogel der Nacht“ in Bensheim oder eben das „Bigafe“ – sie alle eint, dass sie vom Unterhaltungsunternehmen „Showmaker Entertainment“ um Harry Hegenbarth organisiert werden.

Damit ist auch ein wesentlicher finanzieller Aspekt klargestellt: Besucher können den Festival-Becher für vier Euro kaufen und ihn beliebig oft gegen einen neuen, gefüllten austauschen. Auf diese Weise wird der „Kulturbeitrag“ zum Festival entrichtet, für das ansonsten kein Eintritt verlangt wird.

Noch stärker als andere Showmaker-Veranstaltungen zielt das Bigafe auf Familien. So beschreiben es die Organisatoren: „So startet das Festival je-

den Tag mit einem Programm besonders für die kleinen Besucher. Ob nun die kreative Ader beim Töpfern oder Filzen wachgekitzelt oder die Lachmuskeln bei einem der zahlreichen Clownauftritte trainiert werden, hier sind die Sprösslinge immer gut unterhalten. Zusätzlich laden die Abenteuerspielplätze um das Festival-Gelände zum weiteren Herumtollen ein.“

Dazu kommt ein vielfältiges Musikprogramm. Am Mittwoch, 27. Juni, ist der Darmstädter Singer/Songwriter Tobi Vorwerk von 18 bis 18.30 Uhr auf der Bühne im Birkengarten. Ab 20 Uhr spielt dort die Band „DNS“ auf, diesmal „unplugged“, also ohne elektronisches Brimborium. Von 21.30 Uhr an covern die „Daily Races“ Hits der 1980er Jahre.

Viele Formationen aus der Region

Am Donnerstag, 28. Juni, folgen auf die „Tuesday Night Club Band“ mit Musikern aus der Region (17.15 bis 18.15 Uhr) „Nick & June“, die ihrem Namen trotz zu viert auftreten. Und zwar um 18.30 Uhr. Ein wirkliches Duo schließt sich mit „Parallel“ um 20 Uhr

FUSSBALL IM FREIEN

► Am Mittwoch, 27. Juni, gibt es im Anschluss an das Kinderprogramm mit Clown Otsch ab 16 Uhr **Public Viewing** mit dem WM-Gruppen-Spiel Deutschland gegen Südkorea. Das gesamte Programm kann im Netz auf www.bigafe.de abgerufen werden. (cris)

an, bevor „Catalina Olea & Friends“ um 21.30 Uhr übernehmen.

Der Freitag, 29. Juni, gehört zunächst dem populären „Hoffmann Projekt“ der Behindertenhilfe Bergstraße (18.30 bis 19.30 Uhr), dem sich die „Jackaroots“ (ab 20 Uhr) und schließlich „Millenium“ (ab 22 Uhr) anschließen.

„Wortblind“ aus Darmstadt eröffnet um 15 Uhr den Festival-Samstag, 30. Juni, bevor ab 16.30 Uhr mit der Soul- und Funk-Formation „LOL (Legends of Live)“ wieder ein heimisches Erzeugnis das Bergsträßer Festival prägt. Die Stunde ab 19 Uhr gehört Chris Beer; ab 20.30 Uhr spielen „Artur & Band“ auf, ab 22 Uhr die Hessen-Legenden von „Türzuesieht“. Ganz am Schluss dieses Tage folgt eine

Feuershow. Der Sonntag, 1. Juli, wird ab 12 Uhr von einem Auftritt der „Sinnsucher“, Nachwuchsband der Behindertenhilfe, bereichert, eine Stunde später ist Kinderliedermacher Dirk Arnold dran. Das Festival schließt mit einem Dreiklang aus „Acoustic Garden“ (16 Uhr), „Salma mit Sahne“ (18 Uhr) und „Sam’s Living Room“ (ab 19.30 Uhr).

Alles wird zusammengehalten durch ein angenehmes Ambiente im Birkengarten mit seiner großen Wiese und seinem kleinen Teich. „Mit untergehender Sonne wandelt sich die lebhaftige Stimmung in ein gemütlicheres Beisammensein, bei welchem der Festivalfreund sich mit seinem Getränk auf einer Picknickdecke zurücklehnen und bei lauschiger Musik die Sterne zählen kann, während das Gelände in buntem Lichterglanz erstrahlt“, schwärmen die Showmaker.

„Illuminierte Seerosen auf dem Wasser, zahlreiche Lampen in den bunt erleuchteten Bäumen und hunderte Lichtertüten im gesamten Birkengarten sorgen dafür, dass das Festival allabendlich in ein Meer aus funkelnden Lichtern getaucht wird.“